

Arbeitermarsch gegen Regierung und Kapital

AIRBUS, ARCELOR MITTAL BMW, BASF CONTINENTAL DAIMLER EON INNOGY FORD GOODYEAR HYPO-VEREINS BANK	ILM, IFA JENOPTIK KARSTADT LUFTHANSA MAN NEUE HALLBERG GUSS OPEL, OSRAM PREMIUM AEROTEC QUANTAS	ROBERT BOSCH SIEMENS TELAIR, T-SYS- TEMS, THYSSEN KRUPP UNILEVER VW, VOITH WISAG, WEBASTO XEROX/HP ZF, ZUMTOBEL
--	--	--



Rote Fahnen sieht man besser

ARBEITERMARSCH

Gegen Regierung und Kapital - Staatskontrolle und Zerstörung der Fabriken, das Werk der Milliardäre

FÜR:

Das Werk von uns Arbeitern und Werktätigen kann nur sein: WIR ZAHLEN NIEMAL SCHULDEN NICHT. Statt 8 bis 10-stündigen Bank- und Polikonzernen durch die Milliardäre die Milliarden in die Staatskassen - ARBEITERSKASSEN IN ARBEITERSHAND. Wir Arbeiter haben die Fabriken und Maschinen gebaut - WIR BLEIBEN - ENTLASSEN WERDEN NUR VON KAPITALISTEN. Statt Kapitalblut stellen wir die Arbeitermacht

Heraus gegen Regierung und Kapital:

Tag: 23.09.2020 Köln	Tag: 24.09.2020 Frankfurt	Tag: 25.09.2020 Nürnberg	Tag: 26.09.2020 Bremen München Regensburg	Tag: 03.10.2020 Berlin
-------------------------	------------------------------	-----------------------------	--	---------------------------

Zentraler Rat der Revolutionären Front
 Rote Fahnen sieht man besser

www.Revolutionaere-Front.de • Zentraler-Rat@Revolutionaere-Front.de
 Telefon: 049 76 (0218, 427), Facebook: 89111, 10011 Facebook/RevF / Revolutionaere-Front, Roter Punkt, 0225391-017104110000, 049 76 636

